

## Witziger Blick in Zukunft der Kirche

Die „Kirchenleuchten“ präsentieren zur Freude des Publikums Kabarett in der St.-Thomas-Gemeinde

Von Lina Giffhorn

**WOLFENBÜTTEL.** „Uns macht es Spaß, weil aus allen Bereichen etwas dabei ist.“ Regisseur und Chorleiter Peter Reich benennt so den wichtigsten Aspekt seiner Arbeit, Spaß. Den hatten auch Besucher der „Kirchenleuchten“ in der St.-Thomas-Kirche.

Das Kabarett-Ensemble der Braunschweiger Landeskirche präsentierte Samstag vor restlos ausverkauftem Haus sein neues Programm „...da musst Du dran glauben!“. Nach der musikalischen Eröffnung, durch den grandiosen Karsten Krüger am Klavier, hießen die fünf Schauspieler der „Kirchenleuchten“ die Gäste zunächst einmal in „Chrisneyland“ willkommen.

### Waschechte Märtyrer-Tattoos im Angebot

Neben „Golgatha-Spielplatz“ und „Himmelfahrts-Achterbahn“ wurden dem Publikum auch waschechte „Märtyrer-Tattoos“ angepriesen. Kurz darauf durften die Gäste die St.-Thomas-Kirche besichtigen wie sie vielleicht in ferner Zukunft aussehen könnte. Sitzkissen und Hanfmattmatzen nach Feng-Shui, probioti-

scher Messwein und der Chatroom für die digitale Beichte: Die „Kirchenleuchten“ nahmen die gesellschaftlichen Trends unserer Zeit geschickt aufs Korn.

Aktuellen Bezug bot auch der „Markt der Möglichkeiten“. Ein Anruf beim Landeskirchenamt sollte den Landesbischof überzeugen, dass die Propstei Wolfenbüttel an die Börse gehen müsse.

### Wie man am besten einen Fan-Friedhof errichtet

„Wertschöpfung statt Schöpfung“, „Hedgefond-Ökumene“ und „Evangelium der Börse“ – der „Missionsauftrag im Immissionsauftrag“ konnte den Bischof trotz allem nicht für das Projekt begeistern. Das Publikum dafür umso mehr.

„Einmal Fan – immer Fan“: Unter diesem Titel galt es, für den Gemeinde-Fußballclub FC Lattenknall, einen Fan-Friedhof zu errichten. Dauerkarteneinhaber unters Spielfeld und die Rüpel aus der Nordkurve in die Ecke. Oder doch unter die Aschenbahn?

Auch wenn diese Frage nicht geklärt werden konnte – die „Kirchenleuchten“ dürften ihre ganz persönliche Fangemeinde mit diesem rundum gelungenen Abend ganz sicher erweitert haben.



Mit Leib und Seele dabei: Die „Kirchenleuchten“ mit Hans Schünemann, Stefan Roblick, Barbara Wiese und Kathrin Reich (von links) in Aktion.

Foto: Lina Giffhorn